



BAU FORUM ZUG

# Programm Übersicht

Freitag 28. August 2026	7:29-9:00	Anreise zum Hotel Loge, Winterthur
	8:40-9:30	Einführung Winterthur mit Werner Huber im Kinosaal Hotel Loge mit Kaffee und Brötchen
	9:30-12:00	Führung mit Werner Huber und Monika Schenk
	INNENSTADT	Graben, Kirchplatz, Marktgasse, Rathaus
	ÖFF. BAUTEN RING	Stiftung Oskar Reinhart, Stadthaus (Gottfried Semper) Museumsgebäude (Rittmeyer Furrer - Gigon/Guyer) Stadttheater (Frank Krayenbühl)
	LIND-QUARTIER	Volkart-Gebäude (Rittmeyer Furrer), ZHAW, Überbauung Roter Turm (Burkard Meyer), Erweiterung Bezirksgebäude (Gunz & Künzle), Konservatorium (Guhl Lechner Philipp) Kantonsschule Rychenberg (Eric Lanter) Kantonsschule Im Lee (Gebrüder Pfister - Meletta Strebel)
	12:00-14:00	Mittagessen im Goldenberg mit Ausblick
	14:00-15:00	Bahnhof Winterthur / Gleisquerung Stadtmitte mit Elias Leimbacher und Monika Schenk Forum Architektur Winterthur
	15:00-16:30	Rundgang mit Werner Huber und Monika Schenk
	SULZER ZONE I	Kesselhaus (Suter + Suter), Superblock (Adolf Krischanitz) mit Stadtmodell, Sulzer-Gründergebäude, Rundbau (Lebrecht Völki) mit Bibliothek ZHAW, Katharina-Sulzer-Platz (Vetsch Nipkow Partner), Halle 53 Adeline-Favre-Haus - ZHAW (Pool Architekten)
	SULZER ZONE II	Portier, Cameo, Kopfbau Halle 118 (Insitu) Halle 180 - ZHAW (Mäder + Mächler)
	SLM WERK 1	Überbauung Krokodil (Baumberger Stegmaier), Dialogplatz (Vogt Landschaftsarchitekten), Big Boy, Tender, Draisine (EM2N), Elefant (Weberbrunner) Rapide, Habersack (Häfele Schmid, Oxid)
	SLM WERK 2	Arbeiterhäuser Jägerstrasse Überbauung Lokomotive (Knapkiewicz Fickert)
	16:30	kleiner Apero beim Recyclingmodell in Winterthur
	19:00	Nachessen und Übernachtung im Hotel Loge

## Programm Übersicht

Samstag 29. August 2026

9:00-9:15	Anreise Bahnhof Grüze
9:15-10:30	Führung mit Werner Huber Bahnhof Grüze, Perrondächer (Hans Hilfiker) Querung Grüze (neue Bus-, Fussgänger- und Velo verbindung), SULZERAREAL OBERI (NEUHEGI)
10:30-11:30	Besichtigung Schulhaus Neuhegi mit Elias Leimbacher
11:30-12:00	Spaziergang durch den Eulachpark
12:00-14:00	Führung und Mittagessen im CAMPO Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte Sammler Bruno Stefanini
14:15-16:00	Besichtigung Hobelwerk Areal mit Pascal Flammer
ab 16:00	Abschlussapero im Hotel Loge anschliessend individuelle Heimreise

## Allgemeine Infos

Treffpunkt

**Freitag 28. August 2025**

**vor 7:29** beim Bahnhof Zug, Gleis 5 beim Lift

**vor 8:30** beim Hotel Loge, Kinosaal

SBB Reiseplan

The screenshot shows a train journey plan for the route Zug to Winterthur on Friday, August 28, 2025. The total travel time is 52 minutes, starting at 07:29 and ending at 08:21. The journey consists of two segments: a train from Zug to Zürich HB and a transfer to a train from Zürich HB to Winterthur. The first segment is an IR 70 train towards Sargans, with a transfer to the FS line at Zürich HB. The second segment is an S11 train towards Seuzach. The plan includes station names, times, and platform numbers (Gleis 5 and Gleis 43/44).

**Zug → Winterthur**  
Fr. 28.08.2026, 52 min  
07:29 ————— 08:21

Zug Karte anzeigen >

07:29 Zug Gleis 5  
IR 70  
Richtung Sargans  
FS  
07:51 Zürich HB Gleis 10

Umsteigen Karte anzeigen >

08:01 Zürich HB Gleis 43/44  
S11  
Richtung Seuzach  
08:21 Winterthur Gleis 5

Winterthur Karte anzeigen >

Alle weiteren Treffpunkte siehe zur Orientierung Programm.

**Reiseleitung vor Ort Bauforum Zug**

Aline Johansson

Tel 078 807 36 59 (für Notfall während Reise)



## Führungen

Werner Huber



### Freitag - Samstagmittag

Werner Huber ist Architekt und Publizist. Er diplomierte als Architekt an der ETH Zürich. Nach kurzer Tätigkeit in einem Architekturbüro lebte und arbeitete er von Herbst 1992 bis Herbst 1994 in Moskau. Zurück in der Schweiz war er während vier Jahren Assistent an der Architekturabteilung der ETH, gefolgt von einem weiteren Intermezzo als Architekt. Von 2001 bis 2024 war Huber bei Hochparterre tätig, ab 2019 auch als Co-Geschäftsleiter, später als Delegierter im Verwaltungsrat. Seine Spezialgebiete sind Infrastrukturbauten in Grossstädten und historische Themen. Werner Huber publizierte in verschiedenen Medien, organisierte Führungen und Reisen und veröffentlichte zahlreiche Bücher. Er ist Geschäftsleiter der Agentur Baukultur.

Monika Schenk



### Freitag und Samstagnachmittag

Monika Schenk ist eine renommierte Schweizer Landschaftsarchitektin und Mitglied der Geschäftsleitung des Planungsbüros uniola AG in Zürich. Sie verfügt über einen interdisziplinären Hintergrund, da sie zusätzlich als diplomierte Geologin an der ETH Zürich ausgebildet wurde. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit engagiert sich Monika Schenk aktiv im Forum Architektur Winterthur sowie im Verein Bahnhof Stadtmitte, wo sie ihre Expertise in städtischen Entwicklungsprozessen einbringt.

Elias Leimbacher



### Freitag Bahnhof Stadtmitte und Samstag Schulhaus Neuhegi

Nach einer Berufslehre als Hochbauzeichner absolvierte er sein Architekturstudium an der ZHAW Winterthur und vertiefte sein Wissen mit einem CAS in Urban Management an der Universität Zürich. Bahnhof Stadtmitte, wo sie ihre Expertise in städtischen Entwicklungsprozessen einbringt. 2013 Gründung von Elias Leimbacher Architektur GmbH mit Sitz in Winterthur. Neben klassischen Hochbauprojekten befasst sich das Studio auch mit Möbeldesign und Baukultur. Zu den bekannten Eigenentwicklungen gehört der Sessel „tschair“, der auf der Fachmesse neue räume in Zürich präsentiert wurde.

Pascal Flammer



### Freitagnachmittag Hobelareal

Pascal Flammer ist Architekt und lebt in Zürich, wo er 2005 nach mehrjähriger Zusammenarbeit mit Valerio Olgiati sein eigenes Büro gründete. Flammers Werk umfasst private Bauten, Bildungsgebäude sowie Wohnbauten. Er hatte Lehraufträge an renommierten Institutionen weltweit inne, darunter an der Harvard University, der ETH Zürich, der Princeton University und der Oslo School of Architecture and Design. Derzeit ist er Gastprofessor an der University of Pennsylvania.

## Teilnehmer

Name / Vorname

max. 25 Personen  
wird bald ergänzt...

## Hotel Loge



### Hotel Loge

Das Hotel Loge in Winterthur (auch bekannt als LOGE Hotel Kino Bar) ist ein charmantes 3-Sterne-Boutique-Hotel in einem historischen Palastgebäude direkt am Rande der Fussgängerzone. Das Besondere an dieser Unterkunft ist die einzigartige Kombination aus frisch renovierten Hotelzimmern, einer stylischen Bar und einem hauseigenen Arthouse-Kino, zu dem Hotelgäste kostenlosen Eintritt erhalten.

Wichtigste Infos auf einen Blick

Lage:

Oberer Graben 6, 8400 Winterthur. Sehr zentral und ruhig gelegen; der Hauptbahnhof Winterthur ist in rund 10 Gehminuten erreichbar.

Zimmer:

Insgesamt 17 liebevoll eingerichtete Zimmer, die im Jahr 2025 komplett frisch renoviert wurden. Einige Zimmer bieten einen Balkon zum ruhigen Innenhof.

Kino-Erlebnis:

Im hauseigenen Kino werden Studio- und Arthouse-Filme in der Originalsprache gezeigt. Der Eintritt ist für Übernachtungsgäste gratis.

Gastronomie:

Gemütliche Bar mit einer grossen Auswahl an erstklassigen Gins aus aller Welt und hausgemachten Tapas. Am Morgen wird ein reichhaltiges Frühstück serviert.

Anreise & Parken:

Da das Hotel direkt an der Fussgängerzone liegt, verfügt es über keine eigenen Hotelparkplätze. Gäste weichen auf die umliegenden öffentlichen Parkhäuser aus.

<https://www.hotelloge.ch>